

[4292.]

**Inserate**  
in  
**Grimm's Wörterbuch.**

In den nächsten Wochen erscheint eine neue Lieferung von Grimm's Wörterbuch. Diejenigen geehrten Collegen, welche den Umschlag derselben zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich ergebenst, mir diese baldigst zugehen zu lassen.

Leipzig, 31. März 1856.

**E. Hirzel.**

[4293.]

**Bekanntmachungen**

aller Art finden durch die

**Illustrierte Zeitung**

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 N<sup>o</sup> ord., 4 N<sup>o</sup> netto.

Leipzig.

**J. J. Weber.**

[4294.]

**Inserate**

in das d. Z. gelesenste Wiener Volksblatt.

Wir erlauben uns, darauf aufmerksam zu machen, dass Inserate von

**populären Artikeln**

in unserer

**„Wiener Vorstadt-Zeitung“**

von grossem Nutzen sind. — Insertionsgebühr bei 10,000 Auflage nur 6 kr. Conv.-Mze. oder 2 S<sup>o</sup> die Petitzeile.

Die Wiener Vorstadt-Zeitung hat während der kurzen Zeit ihres Erscheinens sich einen so ansehnlichen Lesekreis erworben, dass wir glauben, Sie in Ihrem eigenen Interesse auf die Benützung dieses Blattes, namentlich für populäre Inserate, aufmerksam machen zu müssen. Die Verbreitung der Vorstadt-Zeitung, welche seit dem 1. April v. J. hier erscheint, erstreckt sich vorzüglich über den Mittelstand der Wiener Bevölkerung, und die Herren Verleger erlangen durch Inserate in diesem Blatte den Vortheil, ihre Artikel auch in jenen Vorstädten und in Kreisen der Wiener Bevölkerung bekannt zu machen, wohin nur sehr wenige Exemplare der andern grossen Blätter gelangen.

Achtungsvoll

Wien. Die Administration der Wiener Vorstadt-Zeitung.  
(Eduard Hügel.)

[4295.] Die Joh. Haas'sche Buchhandlung in Wels empfiehlt zu

**Insertionen**

den von ihr herausgegebenen, „Welscher Anzeiger“, Auflage seit seinem monatlichen Erscheinen 2000, pr. Zeile 1 N<sup>o</sup>; Anzeigen zur Gratis-Beilage werden angenommen, wenn zu gleicher Zeit 2 Gr. der annoncirten Werke à Cond. beigefügt worden sind.

[4296.] **Arnz & Cie. in Düsseldorf**

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. franzöf. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen. —

**Börse in Leipzig, am 2. April 1856.**

Course im 14 Thaler-Fusse.		Angeboten.	Gesucht.	Course im 14 Thaler-Fusse.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	142	Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt.	—	99 3/4
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	102 1/2		k. S. 3 Mt.	—	98 3/4
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 3/4	Augustd'or à 5 fl. à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100			
Bremen pr. 100 fl. Lsdr. à 5 fl.	k. S. 2 Mt.	110 1/2	—	Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem „ d°.			
Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 3/4	And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzf. . . . . d°.			10 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56 12/16	—	K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück			5.15
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	—	152	Holland. Duc. à 3 fl. . . . . auf 100			6
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage cat. 2 Mt.	—	150	Kaiserl. d° d° . . . . . d°.			6
Paris pr. 300 Frcs.	3 Mt. k. S. 2 Mt. 3 Mt.	—	6, 21 3/4	Bresl. d° d° à 65 1/2 As „ d°.			—
			80 3/4	Passir d° d° à 65 As „ d°.			—
			—	Conv. Species u. Gulden . . . . . d°.			—
			—	Idem lo u. 20 Kr. . . . . d°.			3 1/2
			—	Gold pr. Mark fein Cöln. . . . .			—
			—	Silber „ d° d° . . . . .			—

**Staatspapiere und Actien, excl. Zinsen.**

Königl. Sächs. Staats-Papiere				K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine			
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 fl. kleinere	83	—	—	à 3 % von 1000 und 500 fl. . . . .	85	—	—
à 3 % von 1855 von 100 fl. . . . .	77 1/4	—	—	d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—	—
à 4 % von 1847 von 500 fl. . . . .	97 1/4	—	—	K. K. Oestr. Metall-pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—	87
à 4 % von 1852 von 500 fl. . . . .	97	—	—	d° d° d° d° à 5 %	—	—	87 1/2
do. u. 1855 von 100 fl. . . . .	—	—	99 1/4	d° Nat.-Anl. v. 1854 pr. 150 fl. à 5 %	—	—	110 1/2
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 fl. . . . .	101	—	—	d° d° Loose v. 1854 pr. 150 fl. à 4 %	—	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe				Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	740	—	—
à 3 1/2 % von 1000 und 500 fl. . . . .	86 1/4	—	—	Leipziger d° d° excl. Divid. pr. 100	164	—	—
do. d° Sächs.-Schles. E.-B.-C. . . . .	—	—	—	Anhalt-Dess. d° Litt. A. u. B. à 100 fl. d°.	136 1/2	—	—
à 4 % à 100 fl. . . . .	99	—	—	d° d° C. in Quittbog. d°.	121	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen				Braunschwg. d° . . . . . à 100 fl. d°.	145	—	124
à 3 % von 1000 und 500 fl. . . . .	—	95	—	Weimarsche d° . . . . . d°.	—	—	257 1/2
do. d° d° à 4 % . . . . .	—	100 3/4	—	Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl. pr. 100	—	—	63 1/2
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 fl. . . . .	88 1/2	—	—	Löbau-Zittauer d° à 100 fl. pr. 100	—	—	322
à 3 1/2 % v. 100 u. 25 fl. . . . .	—	—	—	Magdeb.-Leipz. d° à 100 fl. pr. 100	—	—	118 1/2
do. à 3 1/2 % v. 500 fl. . . . .	—	—	92 1/4	Thüringische d° à 100 fl. pr. 100	—	—	—
do. à 3 1/2 % v. 100 u. 25 fl. . . . .	—	—	—	Berlin-Anhalter d° à 200 fl. pr. 100	—	—	—
do. lausitzer d° à 3 % . . . . .	—	—	—	Berlin-Stettiner d° à 100 u. 200 fl. pr. 100	—	—	—
do. d° d° à 3 1/2 % . . . . .	94	—	—	Köln-Mindener d° à 200 fl. pr. 100	—	—	—
do. d° d° à 4 % . . . . .	99 1/4	—	—	Altona-Kieler d° à 100 Sp. à 1 1/2 fl. d°.	—	—	—
Leipz. Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 % . . . . .	104 1/2	—	—	Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. fl. 150 . . . . .	—	—	100 1/2
do. d° d° Schuld-Scheine 1854	98 1/2	—	—	Kurhessische, Anb.-Cöthen u. Bernburg. Schwarzb.-Rudolstadt u. Meinogensche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 fl. . . . .	—	—	99
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4 1/2 % . . . . .	100 1/4	—	—	Andere div. ausl. Cassen-Anw. à 1 u. 5 fl.	—	—	99

**Uebersicht des Inhalts.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigeblatt Nr. 4212-4296. — Börse in Leipzig, am 2. April 1856.

Adminstr. d. Wiener Verst. . . . .	Dorfanzeiger, Ppiz. 4391.	Rejmann 4266.	Schäfer & R. 4217. 4240. 4244.
Btg. 4294.	Dyk 4222.	Riefling, S. & G. 4220. 4231.	Schilling 4280.
André in P. 4267. 4269.	Frank 4270.	Rufowski & R. 4227.	Schlesinger in B. 4216.
Anonyme 4213-14. 4273-4274. 4280-90.	Frommann 4219. 4251.	Röhler in L. 4252.	Schmidt in L. 4246.
Arnz & C. 4295.	Gerhard 4249.	Röhler in B. 4278.	Schmidt in N. D. 4288.
Asber & C. 4281.	Goldstein in F. 4238.	Kreibel 4242.	Schünemann 4228.
Beck in St. 4283.	Haas 4295.	Kunth 4212.	Schw. Gerbart 4259.
Behr 4235.	Hallberger, G. 4221.	Kummel 4260. 4264.	Seidel 4256.
Beiser 4224.	Hanemann 4254.	Mayer, G. in L. 4271.	Stargardt 4277.
Benziger, Gebr. 4273.	Hartmann in L. 4258.	Mertzbach 4261.	Voigt & C. 4285.
Besser'sche Buchh. 4286.	Hefel 4265.	Mitschdorffer 4247.	Weber in L. 4293.
Behne & S. 4282.	Hirzel 4234. 4292.	Möhr in W. 4223.	Weber & C. 4253.
Brockhaus 4218. 4225. 4232. 4237. 4245. 4284.	Jacob 4241.	Müller in Stett. 4229.	Weidmann 4226.
Bretner & R. 4250.	Jacobi in D. 4263.	Pfeffer 4215.	Weidmann & C. 4239.
Didot Frères 4230. 4233.	Karfunkel in G. 4243.	Rieger in S. 4236.	Weidmann & C. 4287.
	Keil 4248.	Rjtonay 4262.	Wigand, G. in L. 4257.
	Kern in B. 4270.	Samsen & W. 4255.	Würger 4258.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: J. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.